



Klinik Bad Trissl:

Der Mensch im Mittelpunkt

Seit Mai gibt es in der Klinik Bad Trissl eine neue Abteilung für Stationäre Psychosomatik und Psychoonkologie

Die Klinik Bad Trissl ist seit mehr als 50 Jahren eine auf Onkologie spezialisierte Fachklinik. In herrlicher Umgebung leisten wir seit 1968 Spitzenmedizin zur Diagnostik und Behandlung von Krebserkrankungen durch hochqualifizierte Fachärzte. Jeder Patient wird je nach Erkrankung und Lebenssituation in angenehmer Atmosphäre individuell betreut und profitiert neben den medizinischen Behandlungen auch von einem breiten Therapieprogramm.

Zur Ergänzung des bestehenden Behandlungsspektrums der onkologischen Akutmedizin, der Palliativmedizin und der onkologischen Rehabilitation hat die Klinik in 2019 das Angebot um die Stationäre Psychosomatik und Psychoonkologie erweitert. In dieser neuen Abteilung wenden wir uns ganz gezielt an Menschen, die professionelle Beratung und intensive Therapie bei den seelischen und sozialen Belastungen mit einer Krebserkrankung brauchen. Denn die Diagnose einer Krebserkrankung bringt zahlreiche körperliche, psychische und soziale Belastungen mit sich. Die Diagnose kann ein Leben und das Leben der Familie verändern.

Alle Untersuchungen und Studien belegen, dass mehr als ein Drittel der durch eine Krebserkrankung betroffenen Patienten unter einer oder mehreren psychischen Erkrankungen leidet. Dabei sind Ängste, Depressionen und Schmerzen die häufigsten Symptome. Dazu kommen Zukunftsängste, chronische Müdigkeit und Probleme mit den Behandlungen. Das onkologische Kompetenzzentrum der Klinik Bad Trissl unterstützt Menschen bei allen damit zusammenhängenden Fragen und Belastungen in allen Phasen der Behandlung.

Was sind Psychosomatik und Psychoonkologie?

In der psychosomatischen Medizin werden psychische und körperliche (somatische) Beschwerden und Erkrankungen und ihre Wechselwirkungen behandelt.

Dabei ergänzen sich Psychoonkologie und Psychosomatik in der Patientenbehandlung optimal. Die Psychoonkologie ist die Behandlung der psychischen Probleme von Menschen mit Krebserkrankungen. Und die Psychosomatik bietet in der Tradition der Inneren Medizin eine „ganzheitliche“ Behandlung von körperlichen (somatischen) und psychischen Symptomen und Krankheiten mit den wissenschaftlich nachgewiesenen Therapieverfahren an, die auch in der ambulanten Psychotherapie angewandt werden.

Wann ist eine stationäre Behandlung notwendig?

Die stationäre Behandlung in der neuen Abteilung ist für alle Menschen gedacht, die mit der neuen Lebenssituation oder der neuen Diagnose einer onkologischen Erkrankung im Alltag schwer zurechtkommen und die deshalb eine tägliche Behandlung von Spezialisten im interdisziplinären Team unter Leitung eines Facharztes benötigen.

Wir behandeln Menschen, bei denen eine ambulante Therapie bei Psychotherapeuten in einer Praxis oder bei Psychoonkologen in einer onkologischen Tagesklinik aktuell nicht ausreichen, entweder, weil sie tägliche Behandlungen, 24-Stunden-Betreuung durch ein spezialisiertes Pflegeteam brauchen oder weil sie zusätzlich zur Einzelbetreuung Gruppenangebote oder Kombinationsbehandlungen (Psychotherapie, Spezialtherapien und physikalische Medizin) gleichzeitig benötigen.

Die neue Psychosomatisch-psychoonkologische Abteilung

Ein wesentlicher Vorteil der stationären Behandlung ist das breite Angebot von spezialisierten Behandlungen. Dazu kombinieren wir verschiedene Behandlungen je nach Bedarf. Dazu gehören z.B. Einzel- und Gruppentherapien, klassische Psychotherapie mit Spezialtherapien (Kunst-, Bewegungs- und Musiktherapie), Entspannungsverfahren mit Aktivierungen wie Sport- und Physiotherapie.



KONTAKT

KLINIK BAD TRISSL

Bad-Trissl-Straße 73
83080 Oberaudorf
Telefon 08033 / 20-0
info@klinik-bad-trissl.de

KONTAKT PSYCHOSOMATIK/ PSYCHOONKOLOGIE



DR. MED. C. KRÜGER, MBA
Chefarzt – Internist und Facharzt für Psychosomatische Medizin

Sekretariat – Frau Grahammer
Telefon 08033 / 20-266
täglich zwischen 9 und 12 Uhr

Ihr Weg zu uns

Patienten können sich direkt an uns wenden, wenn der behandelnde Arzt, Psychotherapeut oder Psychoonkologe einen stationären Aufenthalt empfohlen hat oder wenn jemand selbst merkt, dass eine intensivere Behandlung weiterhelfen könnte, die im Alltag neben Familie und Beruf nicht möglich ist.

Sie bekommen zeitnah einen Termin zu einem persönlichen Vorgespräch in unserem Sekretariat. In diesem Vorgespräch können wir die Patienten, ihre Erkrankung und ihre Problematik persönlich kennenlernen und Einzelheiten über die Behandlung besprechen.

Um die Kostenzusage für den stationären Aufenthalt durch die Krankenkassen kümmern wir uns. Sie erfolgt automatisch, wenn wir die Notwendigkeit für eine stationäre Behandlung bestätigen. Dazu brauchen wir von gesetzlich versicherten Patienten lediglich einen Einweisungsschein. Für Privatpatienten stellen wir einen Antrag auf Kostenzusage bei der Krankenkasse.

Weitere Informationen zur Klinik, zu unserer Abteilung Psychosomatik und Psychoonkologie und zur Behandlung bekommen Sie auch auf unserer Website:

www.klinik-bad-trissl.de



KLINIK
Bad Trissl
Onkologisches Kompetenzzentrum